

Balladen nationalen Gepräges.

E. Französische Balladen. Fünf Napoleons-Balladen.

Der Feldherr.

[Bonaparte im Pestspital zu Kairo.]

Historische Ballade von Otto Gruppe.

Carl Loewe, Op. 67 Nr. 1.
Componirt 1837, erschienen 1838.

Nr. 1. *Agitato.* *flebile*

Singstimme. „O lass, Ge. lieb. ter, dich er - fle - hen, geh, nicht zur

Pianoforte. *p cresc.* *p* *cresc.*

pest - er - krank. ten Stadt, ich hab' ein Traumbild Nachts ge - se - hen, ich hab' ein

Traum - bild Nachts ge - se - hen, das mich zum Tod erschre - cket hat, das mich zum

Tod erschre - cket hat.“ „„Mein Lieb, der Feldherr darf nicht

f *pp il cresc.* *f* *risoluto* *p*

wan - ken, er theilt des Heers Ge - fahr - und Noth, mich

cresc.

schützt mein Stern vor dem Er - kran - ken, ge - bie - ten will ich die - sem

Tod, — ge - bie - ten will ich die - sem Tod.“

f *p* *cresc.*

Ad. *

So ritt er

mf *p stacc.*

Ad. *

durch Ka - i - ro's Gas - sen, ein Trost zu sein — dem sie - chen

cresc.

Heer; wo er die Sei - nen sieht er - blas - sen, geht er von

cresc.

cresc. *sf*

Bett zu Bett um - her, geht er von Bett zu Bett um -

cresc. *sf*

mf

her. Er reicht die

sf *p stacc.*

Hand den Kriegskam'ra - den, die schon die Seu - che grass - ent - stellt,

cresc. *f*

und geht da - für, mit Heil be - la - den, wie im Tri - umph da - her, der

cresc. *f*

Held, wie im Tri - umph da - her, der Held.

cresc.

Und un-ver - seh - ret kehrt — er

mf

p stacc.

wie - der, vor die Ge - lieb - te tritt — er hin: Nun sieh, ob kranken meine

cresc.

cresc.

dolce e con molto sentimento, un poco riten.

Glie - der, nun sieh, ob ich ver - pe - stet bin? Um sei - nen Hals fällt mit Ver -

f

colla parte

sfp

lan - gen die schö - ne blü - hen - de Ge - stalt; doch

p

ritard.

a tempo *cresc.*
bald erscheint auf ihren Wan-gen, doch bald erscheint auf ihren Wan-gen der starre
a tempo
Tod, ver-stört und kalt, der starre Tod, ver-stört und kalt.

Er a-ber sammelt die Sol-da-ten, die Se-gel wehn im Win-de schon, er
steigt, nach wunderbaren Thaten, mit dreistem Fuss auf Frankreichs Thron, mit dreistem
Fuss auf Frank-reichs Thron.